



# Turn Biblis Gemeinde



*aktuell*

[www.tg-biblis.de](http://www.tg-biblis.de)

Turngemeinde 1906 Biblis e.V.

VEREINSNACHRICHTEN

Ausgabe 105

September 2015



## FESTE UND SPIELE



## IM SOMMER



## TERMINE

**Sonntag, 20. September, 15.00 Uhr bei der TG Bobstadt:**  
Bunter Nachmittag der Älteren im Turngau

**Samstag, 26. September, Bensheim:**  
Gau-Gymnastikmeisterschaften (Qualifikation Mannschaft)

**Samstag, 3. Oktober:** Herbstwanderung in den Odenwald

**Sonntag, 4. Oktober, ab 10 Uhr, Pfaffenau-Halle:** Gaupokal Gerätturnen

**Samstag, 7. November, 9.00 Uhr, Pfaffenau-Halle:** Hessische Mannschaftsmeisterschaften Kür-Wettkampf Gymnastik

**Sonntag, 8. November: Dieburg:** Hessische Mannschaftsmeisterschaften  
Gymnastik P-Stufen

**Samstag, 21. November:** Kultureller Spaziergang Barockschloss Mannheim

**Samstag, 5. Dezember, 16.00 Uhr, Pfaffenau-Halle:** Nikolausturnen

**Freitag, 18. Dezember:** Jahresabschlussfeier der Männersportgruppe

**Montag, 28. Dezember:** Winterwanderung

**Donnerstag, 31. Dezember, 11.00 Uhr ab Jahnturnhalle:** Silvesterlauf für Läufer/innen  
(ca. 8 und 11 km) und Walker/innen (ca. 5 km)

(für Wanderungen und Ausflüge Informationen und Anmeldungen bei Alfred Schader,  
Telefon 3426)

### Gaupokal im Gerätturnen weiblich

Am 4. Oktober findet in der Pfaffenau-Halle der Gaupokal-Wettkampf im Gerätturnen weiblich statt. Dies ist ein Pokalwettkampf mit einem breiten Leistungsniveau, daher werden hier mehr als 200 Jugend-Turnerinnen im Alter zwischen 6 und 17 Jahren erwartet.

Der erste Durchgang beginnt um 10 Uhr für die Mädchen von 6 bis 11 Jahren mit dem Pflichtprogramm. Ab 15.30 Uhr werden für die älteren Mädchen die Pflicht-Wettkämpfe angeboten. Es finden auch Kür-Wettkämpfe auf einem höheren Leistungsniveau statt.

### Hessische Mannschaftsmeisterschaften

Ein sportliches Highlight gibt es am 7. November ab 9.00 Uhr in der Pfaffenau-Halle. Die besten hessischen Mannschaften in der Wettkampfgymnastik treffen sich zu den Mannschaftsmeisterschaften in der Kür-Gymnastik. Wettkämpfe auf höchstem Niveau werden hier bis zum Abend zu sehen sein. Die TG freut sich über viele Zuschauer. Der Eintritt ist kostenlos.

### Wichtiger Hinweis

Wie in der Generalversammlung am 17. April beschlossen und in der Juni-Ausgabe dieser Zeitung veröffentlicht, gelten ab 1. 1. 2016 neue Mitgliedsbeiträge. Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre zahlen künftig 55 Euro im Jahr, Erwachsene 60 Euro. In der Handballabteilung sind 60 bzw. 75 Euro zu zahlen. Der Familienbeitrag wird auf 160 Euro angehoben, der Lebenszeitbeitrag auf 1200 Euro. Der Beitrag für passive Mitglieder bleibt unverändert bei 40 Euro.

Außerdem werden die Selbstzahler darum gebeten, der Geschäftsstelle ein SEPA-Basis-Lastschriftmandat zu erteilen. Andernfalls muss der Beitrag wegen des höheren Aufwands leider um 5 Euro erhöht werden.



## GESCHÄFTSSTELLE

Die Geschäftsstelle der TG Biblis ist geöffnet: jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr, ansonsten telefonisch zu erreichen unter: (0 62 45) 90 52 81 oder per Fax: 90 52 82.  
Internet: <http://www.tg-biblis.de>  
E-Mail: [geschaeftsstelle@tg-biblis.de](mailto:geschaeftsstelle@tg-biblis.de)

## NEUE MITGLIEDER

Wir freuen uns über folgende neue Mitglieder und heißen sie in den Reihen der TG herzlich willkommen:

Gabriele Denner, Jonas Grube, Hannelore Hamm, Sofie Hanisch, Samuel Nitsch, Ivo Vrljicak, Johannes Weiß, Cornelia Werr, Felix Werr und Florian Werr.



## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Turngemeinde 1906 Biblis e.V.

**An dieser Ausgabe wirkten mit:**  
Renate Henseler (rh)  
Dennis Koitzsch (dk)  
Tobias Müller (tm)  
Jürgen Walter (jw)

**Fotos:**  
Wolfgang Drackert  
Renate Henseler  
Dennis Koitzsch  
Michaela Ludwig  
Peter Mohler  
Tobias Müller  
Alfred Schader  
Oliver Werner

**Anzeigen:**  
Markus Brutscher  
Tel. 3196 oder 0175-3653626

**Druck:**  
Offsetdruck Gansmann  
Tel. 0 62 45 / 70 21 Fax 90 53 83

**Postversand:**  
Renate Baunacher

**Auflage:** 3400 Exemplare

Diese Vereinszeitung erscheint vierteljährlich und wird an alle Haushalte in Biblis und Wattenheim sowie an Nordheimer und auswärtige Mitglieder verteilt.



## Gurkenfest 2015



Unter dem Motto „VA BENE“ hatte die Turngemeinde zum Gurkenfest in diesem Jahr eingeladen, und es lief gut am Pizzastand und an den Getränkeständen. Zahlreiche Mitglieder aus verschiedenen Abteilungen des Vereins hatten sich wieder bei der Planung, beim Auf- und Abbau und an den Ständen engagiert, und die Gäste ließen sich an Stehtischen, auf Bänken und Liegestühlen Pizza und Getränke schmecken. Allen ein herzliches Dankeschön – und bis zum nächsten Gurkenfest!



## Tanzgruppe Threestyle unter neuer Leitung

Unsere bekannte Tanzgruppe Threestyle geht neue Wege. Neben ihren Aufgaben als Bibliser Gurkenprinzessin und Gurkenkönigin übernehmen Stefanie Holzmann und Sina Preisser ab 17. September die Leitung der Gruppe. Beide sind seit etlichen Jahren in der Tanzgruppe aktiv und eng mit der Turngemeinde verbunden.

Neben Hip Hop, der weiterhin Schwerpunkt der Gruppe sein wird, wollen die beiden jungen Frauen auch weitere Tanzstile in den Vordergrund rücken. Als Beispiele werden Elemente des Jazz Dance und Modern Dance mit in das Programm aufgenommen.

Über neue Tänzerinnen und Tänzer ab 16 Jahren würde man sich in der Gruppe sehr freuen. Auftritte sind insbesondere in den TG-Fastnachtssitzungen geplant.

Die erste Trainingseinheit unter neuer Leitung findet am Donnerstag, 17. September, von 19.00 bis 20.30 Uhr in der Jahnturnhalle statt. Interessierte können sich bei Stefanie Holzmann unter [stefanie-holzmann@web.de](mailto:stefanie-holzmann@web.de) anmelden und weitere Informationen einholen. Bei Fragen stehen auch gerne die Geschäftsstelle der TG Biblis unter Tel. 06245-905281 oder Turnabteilungsleiter Tobias Müller unter Tel. 0172-6315702 – [Tobias-Mueller@tg-biblis.de](mailto:Tobias-Mueller@tg-biblis.de) zur Verfügung. Auch ein spontanes Erscheinen zum Probetraining ist möglich. Bis Januar 2016 können

Interessierte auch ohne Vereinsmitgliedschaft teilnehmen.

Herzlichen Dank für zehn erfolgreiche Jahre als Übungsleiter an Leo und Aron Bär, die beide aus beruflichen Gründen die Gruppe nicht mehr leiten können.

*tm*





## Turnerkinder im Märchenland

Bevor es in die Sommerferien ging, konnten die Kinder aus den Turngruppen der TG noch eine Reise ins Märchenland unternehmen, das sich am 22. Juli vor und in der Jahnturnhalle befand, ideenreich vorbereitet und aufgebaut von Turnabteilungsleiter Tobias Müller, Übungsleiterin Jutta Platz und mehr als zehn Helferinnen und Helfern. An fünf märchenhaften Stationen galt es, verschiedene Aufgaben mit Mut und Geschicklichkeit, teilweise auch mit Hilfe der erwachsenen Begleiter, zu erfüllen. So waren die Kinder etwa aufgefordert, das Tischlein-deck-dich neu zu decken. Der Froschkönig saß am Brunnenrand und beobachtete, wie die Kinder „goldene Kugeln“ in den Brunnen warfen, danach bewegten sie sich durch ein Labyrinth aufs Pfefferkuchenhaus zu, wo sich nicht nur für Hänsel und Gretel, sondern für alle Kinder Kekse finden ließen. Mit Schwung ging es über die hohe Dornenhecke am Dornröschenschloss, und schließlich war noch der Rapunzelturm zu erklimmen.

Wer alle Aufgaben erfüllt hatte, durfte ein Bild „Im Märchenland“ ausmalen, und es gab Getränke und Gebäck aus der Prinzenrolle. *rh*



## Ferienspiele bei der TG

Mit Feuereifer, Mut und Elan beteiligten sich am 25. August 21 Kinder im Alter zwischen sechs und zehn Jahren am Ferienspiele-Nachmittag in der Jahnturnhalle. Nach einer von Musik begleiteten Aufwärmphase boten Turnabteilungsleiter Tobias Müller und die Übungsleiterinnen Iris Drackert und Jutta Platz den Buben und Mädchen viel Gelegenheit, Geschicklichkeit und Schnelligkeit bei Staffelspielen auf der großen Air Track-Matte, bei Sprüngen vom Trampolin und auf anderen Geräten zu beweisen. Zur Stärkung und Erfrischung gab es Spaghetti mit Tomatensoße und Getränke. *rh*



## Fit bis ins hohe Alter

Seit Jahr und Tag sind die Lehrgänge der Senioren-Turner fester Bestandteil im Jahresplan des Turngaus Bergstraße. Hierbei handelt es sich um festgelegte Termine, an denen sich die Turner aus allen Vereinen vom Ried über die Bergstraße bis zum Odenwald treffen, um gemeinsam für ihre Wettkämpfe zu trainieren und sich auszutauschen. Der Ablauf der Lehrgänge ist praktisch immer gleich. Im ersten Teil findet für die Herren eine Trainingseinheit statt, im Anschluss gibt es Berichte und Abstimmungen zu den vergangenen und zukünftigen Aktivitäten der Altersturner, z. B. die Vorbereitung auf das nächste Deutsche Turnfest 2017 in Berlin. Außerdem finden besondere Ehrungen statt. Sieben solcher Lehrgänge werden pro Jahr bei verschiedenen Vereinen angeboten.

Am 22. August hatten Valentin Barth und Hans Zwanziger, beide die verantwortlichen Altersturnwarte im Turngau Bergstraße, die aktiven Turner in unsere Jahnturnhalle eingeladen. Der jüngste Teilnehmer war diesmal 74 Jahre alt, der älteste war Georg Lutzi vom TV Hofheim mit 92 Jahren. Die Ehefrauen fanden sich bei Gretel Barth zu Kaffee und Kuchen ein.

Begonnen wurde der Lehrgang mit funktioneller Gymnastik in der Halle und in unserem Cardio-Kraftraum. Danach ging es an die Geräte Barren und Reck. Ferner wurden am Seitpferd die neuen Übungen trainiert. Hier liegt künftig das Augenmerk beim Krafthalten auf einem Holm und beim Schwingen. Die Senioren waren sich einig, dass es die Korrekturen der Übungen für Senioren, insbesondere beim Abgang, geben muss und wird.

Beim Reckturnen gibt es weitaus weniger Änderungen. An diesem Gerät wird der Hüftaufschwung, Umschwung vorwärts und rückwärts sowie ein Unterschwung von den Senioren erwartet. Hier kann man die Turnhallenerfahrung der Senioren am besten sehen. Die Unterschwünge sind

immer dynamisch geturnt und über Stangenhöhe. So sauber sieht man diesen Übungsteil auch bei wesentlich jüngeren Turnern selten.

Am Ende gab es in gemütlicher Runde ein gemeinsames Abendessen im flic-flac. Der nächste Lehrgang findet im Oktober beim TV Hofheim statt. tm



Foto: Georg Lutzi (92) zeigt den Kraftteil „Beinvorhalten“ am Barren



### Ansprechpartner für die Sportgruppen

Badminton	Karlheinz Winkler	3881
Funkengarde	Nadine Schmied	0175 - 1137351
Wettkampf-	Michaela Ludwig	0160 - 97429691
Gymnastik	Svenja Montag	298062
Handball	Willi Neumann	0177 - 7368331
Karneval	Jürgen Licht	0175 - 5797164
Reha-Sport	Dieter Kempff	3214
Sportabzeichen	Volker Henseler	8112
TaeKwon-Do	Oliver Werner	6535
Tanzen	Berthold Gaspar	Info unter 06206 - 75555
Threestyle	Stefanie Holzmann <small>stefanie-holzmann@web.de</small>	0157 - 78319555
Turnen	Tobias Müller	0172 - 6315702
Wandern	Alfred Schader	3426
Yoga	Ellen Hubert	997854
Fitnessraum	Cordula Wetzel	290426
Jugendsprecher	Peter Schmitzer <small>peterschmitzer@googlemail.com</small>	6200



## Starker Nachwuchs – Geschulte Trainer

Nachdem Willi Neumann das Amt des Vorsitzenden der Handballabteilung Anfang des Jahres übernahm, legte er schnell einen für ihn besonders wichtigen Schwerpunkt der Vereinsarbeit fest: Die Heranführung und Ausbildung junger Sportlerinnen und Sportler im Handballsport.

„In der heutigen Zeit wird es für Mannschaftssportarten und Vereine im Allgemeinen immer schwieriger, junge Leute an sich zu binden. Deshalb ist es für uns ein besonderes Anliegen, dass wir jene, die bereits Handball bei der TG spielen, auch mit einer entsprechenden Qualität im Training fördern. Nur so lässt sich eine solide Basis für die Zukunft unserer Abteilung schaffen“, erklärte Neumann.

Ein entscheidender Baustein dieses Konzeptes liegt bei der Fortbildung junger Nachwuchstrainer. Auch in diesem Jahr wurden daher drei Gruppenleiter der TG auf den Lehrgang für Kinder- und Jugendtrainer des Hessischen Handballverbands geschickt.

„An drei Wochenenden wurden uns Inhalte aus vielen verschiedenen Bereichen des Jugendtrainings näher gebracht. Von den gesetzlichen Aufsichtsrichtlinien über Athletik- und Taktiktraining bis hin zur allgemeineren Vereinsarbeit – die verschiedenen Schulungsleiter des HHV haben uns wirklich viel Neues erklären können“, resümierte die Trainerin der TG-Minis, Linda Martinez. Die 19-Jährige hatte, gemeinsam mit Florian Volk und Dennis Koitzsch, die in der kommenden Saison die



männliche E-Jugend übernehmen, an der Schulung in Fürth teilgenommen. Für Florian Volk lag der Nutzen des Lehrgangs dabei nicht ausschließlich bei den vermittelten Inhalten: „Es ist immer interessant, neue Leute aus anderen Vereinen zu treffen. Manche andere Teilnehmer des Lehrgangs kannten wir aber auch bereits aus dem Rundenbetrieb. So oder so – die Kontakte, die wir geknüpft haben, werden mit Sicherheit noch nützlich sein, wenn ein Freundschaftsspiel vereinbart werden soll oder wenn man sich einfach nur zu Trainingsansätzen austauschen will. Für mich war die Fortbildung also in mehrfacher Hinsicht eine sinnvolle Sache.“ *dk*

## Erfolgstrip zum Fischerfest-Turnier

Bei Sonnenschein und flirrender Hitze machten sich drei unserer vier aktiven TG-Teams im Juni auf nach Gernsheim. Ziel: Das traditionell stattfindende Fischerfest-Turnier ordentlich aufzumischen, einen ersten Leistungsscheck für die kommende Saison zu absolvieren und vor allem einen gleichermaßen spaßigen und sportlichen Tag auf dem Platz zu verbringen. Das Fischerfest-Turnier beinhaltet dabei immer auch ein Wiedersehen mit alten Freunden und Rivalen aus dem Rundenbetrieb. Besetzt mit Mannschaften aus dem Ried und der näheren Umgebung, ist das Turnier stets auch ein Wettbewerb alter Rivalen, und so manches Saison-Derby wird hier bereits einige Monate im Voraus ausgefochten.

Insgesamt machten bei dem Turnier alle Bibliser Teams eine gute Figur - die zweite Damenmannschaft belegten den 10. Platz, die erste Damenmannschaft landete sogar noch einige Plätze weiter vorn auf Nummer 4. Im Bereich der Männer legte das Team der TG-Herren einen eher bescheidenen Turnieraufakt hin: im ersten Spiel gegen den TV Groß-Rohrheim musste sich die Sieben geschlagen geben. Obwohl die Niederlage gegen den direkten Nachbarn natürlich immer einen besonders faden Nachgeschmack erzeugt, ließ sich die Bibliser Truppe davon im weiteren Verlauf des Wettbewerbs nicht beirren, und nach einer Ansprache von Trainer Stefan Nowak schlugen sich die Jungs den Weg bis ins Finale durch.

Das Spiel um Platz eins entwickelte daraufhin seine ganz eigene Dramatik: Als es nach Ablauf der Spielzeit

gegen den HSG Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden I noch immer unentschieden stand, ging die Partie in die Verlängerung. Für den Turniersieg der Bibliser sorgten letztlich Andreas Bieber mit einigen überragenden Paraden im Tor sowie Mischa Schweickert mit einem besonders gewagten Entscheidungswurf über den Kopf des gegnerischen Torwarts hinweg. Entsprechend stolz wurde der Siegerpokal bei der Ehrung entgegengenommen, und am folgenden Abend wurden damit noch einige denkwürdige Erinnerungsfotos geschossen. *dk*



**Damen 1**


---

20.09.2015 15:20	SG Egelsbach	FSG Biblis/Gernsheim
26.09.2015 17:00	FSG Biblis/Gernsheim	TSV Pfungstadt
03.10.2015 18:00	ESG Erfelden	FSG Biblis/Gernsheim
11.10.2015 16:00	FSG Biblis/Gernsheim	SG Egelsbach
17.10.2015 17:30	FSG Büttelborn	FSG Biblis/Gernsheim
24.10.2015 18:30	FSG Biblis/Gernsheim	HSG Weiterstadt/B./W. II
31.10.2015 19:00	FSG Biblis/Gernsheim	HSG Langen
07.11.2015 19:30	TGB Darmstadt	FSG Biblis/Gernsheim
14.11.2015 18:30	FSG Biblis/Gernsheim	TuS Zwingenberg
29.11.2015 16:00	FSG Biblis/Gernsheim	HSG Fürth-Krumbach
05.12.2015 19:00	FSG Gersprenztal	FSG Biblis/Gernsheim
12.12.2015 18:30	FSG Biblis/Gernsheim	FSG Siedelsbrunn/Waldmichelbach
23.01.2016 18:00	TSV Pfungstadt	FSG Biblis/Gernsheim
30.01.2016 18:30	FSG Biblis/Gernsheim	ESG Erfelden
13.02.2016 19:30	ESG Crumstadt/Goddelau	FSG Biblis/Gernsheim
20.02.2016 18:30	FSG Biblis/Gernsheim	FSG Büttelborn
28.02.2016 16:00	HSG Weiterstadt/B./W. II	FSG Biblis/Gernsheim
06.03.2016 16:00	HSG Langen	FSG Biblis/Gernsheim
12.03.2016 18:30	FSG Biblis/Gernsheim	TGB Darmstadt
20.03.2016 18:00	TuS Zwingenberg	FSG Biblis/Gernsheim
03.04.2016 16:00	FSG Biblis/Gernsheim	ESG Crumstadt/Goddelau
17.04.2016 18:00	HSG Fürth-Krumbach	FSG Biblis/Gernsheim
23.04.2016 17:00	FSG Biblis/Gernsheim	FSG Gersprenztal
30.04.2016 17:30	FSG Siedelsbrunn/Waldmichelbach	FSG Biblis/Gernsheim

**Herren 1**


---

19.09.2015 17:30	TSV Pfungstadt II	TG Biblis I
26.09.2015 19:00	TG Biblis I	HC VfL Heppenheim I
04.10.2015 18:00	TV Trebur I	TG Biblis I
11.10.2015 18:00	TG Biblis I	HSG Bensheim-Auerbach I
18.10.2015 18:00	TG Biblis I	Tvgg Lorsch
24.10.2015 17:00	HSG Fürth-Krumbach II	TG Biblis I
31.10.2015 17:00	TG Biblis I	MSG Rüsselsheim/Bauschheim II
08.11.2015 18:00	HSG Mörfelden-Walldorf I	TG Biblis I
15.11.2015 18:00	TG Biblis I	TV Groß-Rohrheim I
21.11.2015 15:30	TV Büttelborn II	TG Biblis I
29.11.2015 18:00	TG Biblis I	SKG Roßdorf II
05.12.2015 17:30	TG Eberstadt I	TG Biblis I
13.12.2015 18:00	TG Biblis I	HSG Dornheim/Groß-Gerau I
19.12.2015 17:00	TG Biblis I	TV Trebur I
22.01.2016 20:00	HC VfL Heppenheim I	TG Biblis I
14.02.2016 16:00	HSG Bensheim-Auerbach I	TG Biblis I
21.02.2016 18:00	Tvgg Lorsch	TG Biblis I
28.02.2016 18:00	TG Biblis I	HSG Fürth-Krumbach II
05.03.2016 19:15	MSG Rüsselsheim/Bauschheim II	TG Biblis I
13.03.2016 18:00	TG Biblis I	HSG Mörfelden-Walldorf I
20.03.2016 16:00	TV Groß-Rohrheim I	TG Biblis I
03.04.2016 18:00	TG Biblis I	TSV Pfungstadt II
10.04.2016 18:00	TG Biblis I	TV Büttelborn II
17.04.2016 16:00	SKG Roßdorf II	TG Biblis I
23.04.2016 19:00	TG Biblis I	TG Eberstadt I
30.04.2016 18:00	HSG Dornheim/Groß-Gerau I	TG Biblis I

**Damen 2**


---

27.09.2015 16:00	FSG Biblis/Gernsheim II	TV Nauheim
03.10.2015 16:00	ESG Erfelden II	FSG Biblis/Gernsheim II
11.10.2015 14:00	FSG Biblis/Gernsheim II	TV Trebur
17.10.2015 17:00	SV Erbach	FSG Biblis/Gernsheim II
24.10.2015 16:30	FSG Biblis/Gernsheim II	HSG Weiterstadt/B./W. III
31.10.2015 15:00	FSG Biblis/Gernsheim II	Tvogg Lorsch
07.11.2015 15:30	FSG Rüsselsheim	FSG Biblis/Gernsheim II
14.11.2015 16:30	FSG Biblis/Gernsheim II	TuS Zwingenberg II
22.11.2015 16:10	HSG Langen II	FSG Biblis/Gernsheim II
29.11.2015 12:00	FSG Biblis/Gernsheim II	HSG Fürth/Krumbach II
05.12.2015 15:30	SKG Roßdorf	FSG Biblis/Gernsheim II
12.12.2015 16:30	FSG Biblis/Gernsheim II	HSG Mörfelden-Walldorf II
24.01.2016 18:00	TV Nauheim	FSG Biblis/Gernsheim II
30.01.2016 16:30	FSG Biblis/Gernsheim II	ESG Erfelden II
14.02.2016 16:00	TV Trebur	FSG Biblis/Gernsheim II
20.02.2016 16:30	FSG Biblis/Gernsheim II	SV Erbach
28.02.2016 14:00	HSG Weiterstadt/B./W. III	FSG Biblis/Gernsheim II
06.03.2016 16:00	Tvogg Lorsch	FSG Biblis/Gernsheim II
12.03.2016 16:30	FSG Biblis/Gernsheim II	FSG Rüsselsheim
20.03.2016 16:00	TuS Zwingenberg II	FSG Biblis/Gernsheim II
03.04.2016 12:00	FSG Biblis/Gernsheim II	SKG Roßdorf
10.04.2016 14:00	FSG Biblis/Gernsheim II	HSG Langen II
17.04.2016 16:00	HSG Fürth/Krumbach II	FSG Biblis/Gernsheim II
30.04.2016 19:30	HSG Mörfelden-Walldorf II	FSG Biblis/Gernsheim II

**Herren 2**


---

20.09.2015 16:00	HSG Dornheim/Groß-Gerau II	TG Biblis II
26.09.2015 15:00	TG Biblis II	TuS Griesheim III
04.10.2015 18:00	SKG Bonsweiher II	TG Biblis II
10.10.2015 17:00	TG Biblis II	SKG Bonsweiher II
18.10.2015 16:00	TG Biblis II	SV Erbach II
25.10.2015 18:00	HSG Weiterstadt/B./W. II	TG Biblis II
15.11.2015 16:00	TG Biblis II	HSG Bensheim-Auerbach II
22.11.2015 18:00	HSG Langen III	TG Biblis II
29.11.2015 14:00	TG Biblis II	TV Seeheim I
05.12.2015 15:30	TGB Darmstadt III	TG Biblis II
13.12.2015 16:00	TG Biblis II	TG Eberstadt II
24.01.2016 17:00	TuS Griesheim III	TG Biblis II
20.02.2016 19:15	SV Erbach II	TG Biblis II
28.02.2016 16:00	TG Biblis II	HSG Weiterstadt/B./W. II
06.03.2016 18:00	HSG Bensheim-Auerbach II	TG Biblis II
03.04.2016 14:00	TG Biblis II	HSG Dornheim/Groß-Gerau II
10.04.2016 16:00	TG Biblis II	HSG Langen III
17.04.2016 15:45	TV Seeheim I	TG Biblis II
23.04.2016 15:00	TG Biblis II	TGB Darmstadt III
30.04.2016 19:15	TG Eberstadt II	TG Biblis II



**Spiele weibl. A-Jugend Bezirksoberliga**

20.09.2015 14:00	TG Biblis	JSG Büttelborn
27.09.2015 15:00	JSG Crumstadt/Goddelau	TG Biblis
03.10.2015 15:00	TG Biblis	JSGwA Egelsbach/Langen
10.10.2015 18:30	SV Erbach	TG Biblis
08.11.2015 14:00	TG Biblis	HSG Fürth/Krumbach
15.11.2015 14:00	HC VfL. Heppenheim	TG Biblis
29.11.2015 10:00	TG Biblis	TGB Darmstadt
13.12.2015 14:00	TG Biblis	JSG Zwingenberg/Alsb./Gernsh.

**Spiele männl. A-Jugend Bezirksliga Süd**

20.09.2015 14:00	HSG Bensheim/Auerbach	JSGmA Biblis/Groß-Rohrheim
26.09.2015 16:00	JSGmA Biblis/Groß-Rohrheim	JSG Siedelsbrunn/Wald-Michelbach
10.10.2015 00:00	TSV Pfungstadt	JSGmA Biblis/Groß-Rohrheim
08.11.2015 12:00	JSGmA Biblis/Groß-Rohrheim	HSG Weschnitztal
21.11.2015 17:30	JSG Lorsch/Einhausen	JSGmA Biblis/Groß-Rohrheim
13.12.2015 12:00	JSGmA Biblis/Groß-Rohrheim	HSG Bensheim/Auerbach
16.01.2016 16:45	JSG Siedelsbrunn/Wald-Michelbach	JSGmA Biblis/Groß-Rohrheim
31.01.2016 18:00	JSGmA Biblis/Groß-Rohrheim	TSV Pfungstadt
21.02.2016 14:00	HSG Weschnitztal	JSGmA Biblis/Groß-Rohrheim
28.02.2016 14:00	JSGmA Biblis/Groß-Rohrheim	JSG Lorsch/Einhausen

**Kinderfest bei den Handballern**

Zum Kinderfest der Handballabteilung waren alle Kinder und Eltern eingeladen, die sich für den Handballsport interessieren und in diesem Rahmen einen gemeinsamen Nachmittag verbringen wollten. Es wurde gegrillt und es gab Kaffee und Kuchen. Die Organisation hatte Trainer Andreas Bieber übernommen. *dk*



## Taekwon-Do Gürtelprüfung

Nach langer Vorbereitungszeit und intensivem Training stand am 18. Juli wieder eine Farbgurtprüfung für unsere Schüler an. Zur Prüfung hatten wir unseren mehrjährigen „Stammprüfer“ und Vorstand der ITF-Deutschland, Walter Komorowski (7.Dan), eingeladen.

Die Prüfungen wurden somit nach den anspruchsvollen Regularien des internationalen Weltverbandes der ITF abgenommen. Es wurden alle notwendigen Bereiche aus dem ITF Taekwon-Do geprüft, bei denen jeder Prüfling seine bestmöglichen Trainingsleistungen abrufen und präsentieren musste. Prüfungsbestandteile waren Tul (Formenlauf), Matsogi (Partnerübungen) Jaju-Matsogi (Freikampf), Hosinsul (Selbstverteidigung), Kyok-Pa (Bruchtest) und Ilon (theoretisches Wissen).

Sehr anspruchsvoll waren dabei die Übungen mit einem Partner. Diese erfordern ein regelmäßiges gemeinsames Training und eine gemeinsame Abstimmung auf den Bewegungsablauf und die Techniken.

Beim Prüfungsbestandteil Selbstverteidigung musste auf die realistische Ausführung und die Funktion der gezeigten Abwehr besonders geachtet werden, um dann auch im Notfall zum



Pierre-Olivier Denise und  
Simon Dörr



Melanie Hirt und  
Kristina Keil

gewünschten Ziel zu kommen. Geprüft wurden Graduierungen vom weiß-gelben bis zum roten-schwarzen Gürtel. Dass die Prüfung nicht ganz einfach sein würde, war allen bekannt. Durch die intensive Vorbereitung konnten jedoch alle 20 Schüler die Prüfung mit Erfolg ablegen und eine höhere Graduierung erreichen.

Wir gratulieren unseren Schülern zur bestanden Prüfung.

Prüfungsteilnehmer waren:

Michael Biegi, Jan Oellerich, Simon Dörr, Pierre-Olivier Denise, Melanie Hirt, Kristina Keil, Stefan Reiling, Elias Lösch, Johanna Christ, Kimberly Lenz, Paula Emilia Müller, Kira Eisele, Samira Eljazouli, Leonie Martin, Philip Hafemann, Jan Müller, Lorenz Müller, Holger Teichmann, Aileen Gölz und Marc Harder. *Oliver Werner*

### **Bist du 8 Jahre oder älter und hast Lust auf ein Probetraining?**

Dann schau einfach mal bei uns rein!!

Alle Altersklassen!

Trainingszeiten dienstags und freitags von 17 bis 18 Uhr in der Jahnturnhalle

#### unsere Trainingsinhalte:

- Stärken des Selbstvertrauens und des Körpergefühls,
- vielseitiges Angebot vom Breiten- bis zum Wettkampfsport,
- Selbstverteidigung,
- Verbesserung der motorischen Fähigkeiten wie Koordination, Schnelligkeit, Kraft und Beweglichkeit,
- Förderung der Konzentration, Ausdauer und Motivation,
- Erhaltung der Fitness und Gesundheit,
- Ausrichtung der Ausbildung nach den persönlichen Zielsetzungen,
- bis ins hohe Alter geeignet.

Weitere Informationen zur Taekwon-Do Abteilung der TG Biblis auf unserer Internetseite: [www.tg-biblis.de](http://www.tg-biblis.de)





## 15. Welt-Gymnaestrada in Helsinki

Alle vier Jahre treffen sich Breitensportler aus der ganzen Welt, um in Shows und Vorführungen ihr Können zu zeigen. Dieses Jahr fand die 15. Welt-Gymnaestrada vom 12. bis 18. Juli in Helsinki statt. Über 20000 Sportler aus 52 Nationen nahmen daran teil. Und ich war dabei.

Am Donnerstag machte ich mich mit zwei Freundinnen vom TSV Auerbach auf den Weg nach Finnland. An den ersten beiden Tagen erkundeten wir die Ostküste, fuhren entlang der Schärenküste des Bottnischen Meerbusens mit idyllischen Orten mit bunten Holzhäusern. Samstags ging es zurück nach Helsinki, wo wir unsere Schulunterkunft bezogen und erste Kontakte knüpften.

Bei der Eröffnungsveranstaltung am Sonntag bekam ich einen ersten Eindruck von der Atmosphäre, die die ganze Woche über einfach toll war. Es begann mit dem Einmarsch der Nationen in Delegationskleidung ins Olympiastadion. Da „Deutschland“ in der vorderen Hälfte des Alphabets ist, saßen wir schon auf unseren Plätzen, während noch die letzten Nationen durchs Stadion liefen. So konnten wir die Stimmung von beiden Seiten einfangen. Am Ende der Eröffnungsfeier ging die große Tauschbörse los. Ich wurde ja schon vorgewarnt, aber man muss es erlebt haben. Ich war noch nicht ganz aus dem Stadion draußen, da wurde ich schon von einer Schweizerin angesprochen, ob ich meine Mütze tauschen will und gleich darauf kamen zwei australische Mädels....

Am Montag machten wir einen Tagesausflug nach Tallinn, der Hauptstadt von Estland. Selbst dort traf man an jeder Ecke Gymnaestrada-Teilnehmer. Abends ging es zum Schweizer Abend. Die Schweizer Perfektion war beeindruckend. Da wurde kein Unterschied gemacht zwischen Turngeräten für Männer oder Frauen. Man sah Frauen an Ringen turnen und vieles mehr.

Auch der nordische Abend war toll; er ging mehr in den tänzerischen Bereich. Am Dienstag- und Mittwochnachmittag hatten wir Probe für das Gymnaestrada World Team. Diese Darbietung wurde zum ersten Mal angeboten, und sie zu choreografieren war eine Meisterleistung. Es konnten sich Teilnehmer aus allen Nationen anmelden. Insgesamt waren es 2200



Teilnehmer aus 35 verschiedenen Nationen. Wir traten am Mittwochabend beim Midnight Sun Special und bei der Abschlussveranstaltung damit auf. Es war ein tolles Erlebnis und hat riesigen Spaß gemacht.

Die FIG-Gala am vorletzten Abend war dann noch einmal ein Höhepunkt der Gymnaestrada. Gruppen aus verschiedenen Nationen präsentierten die Highlights aus Turnen, Akrobatik, Gymnastik und Tanz. Natürlich haben wir neben den sportlichen Vorführungen auch Helsinki erkundet, sind mit der Fähre zur Seefestung Suomenlinna gefahren, waren unter anderem im Dom, in der Felsenkirche und in der Markthalle am Hafen. Im Anschluss verbrachten wir noch zwei Tage im Westen von Finnland, im Land der 1000 Seen. Finnland hat mir gut gefallen. Die Finnen waren sehr nett und gastfreundlich.

Für mich war es die erste Gymnaestrada und ein großartiges Erlebnis.  
*Michaela Ludwig*



## Muskelkater nicht nur in der Halle

Es ist eigentlich schon Tradition, dass die Muskelkatergruppe nach dem Gurkenfest in ihre Sommerpause geht. Es wird jedoch keine Pause gemacht, sondern die sportlichen Aktivitäten werden ins Freie verlegt. Statt in der Turnhalle Gymnastik zu betreiben oder beim Hockey und anderen Ballspielen zu schwitzen, nehmen wir das Fahrrad, um unsere Gegend näher zu erkunden. Die Touren, z. B. in Richtung Einhausen, Lorsch, Gernsheim oder Worms werden auch mal ganz spontan festgelegt. Am Ziel wird die verbrauchte Energie dann wieder aufgefüllt.

Aber auch dieses Jahr gab es wieder einige Ideen, dass wir uns nach einer ausgewählten Tour bei einem Sportler privat getroffen haben und dort mit Speis' und Trank versorgt wurden. Wer sich uns anschließen möchte, ist gerne willkommen, ansonsten sind wir immer mittwochs um 19.00 Uhr in der Jahnturnhalle, um uns fit zu halten.

Weitere Auskünfte gibt es bei Bardo Reiling, Tel. 06245/6896 und Wolfgang Drackert, Tel. 06245/5948.

*Wolfgang Drackert*





## Sommerpause in der Turnhalle = Radfahren und Kultur!

### Eine schöne Ergänzung für das „nur“ Strampeln

Am 10. Juli ging es wieder los. 24 kräftige Beine traten in die Pedale. Richtung Hofheim, eine kleine Stadtrundfahrt musste sein, dann noch mit großen Umwegen zum Rhein und hier kam unsere Kultur dann etwas zu kurz, dafür landeten wir bei sehr netten Leuten in einer „Datsche“! Ein Strampler musste zuerst das Wasser im See testen, dann ging es an den reich gedeckten Tisch. Wir wurden aufs Beste bewirtet und fuhren dann gutgelaunt in die Heimat. Danke an euch beide, wir kommen wieder!!

Die nächste Tour war mit KULTour. Nach einer Radtour kamen wir zum Fährturn, und wer könnte uns hier anderer erwarten als Günter Mössinger! Es ist immer wieder ein Erlebnis, seinen ausführlichen Erklärungen zu lauschen. Trotz wirklich sengender Hitze war es toll zu hören, was es alles über Fährturn, Fähren und die Fährleute zu erzählen gibt. Der Turm ist auch innen interessant: viele Bilder, Zeichnungen, Modelle und Fotografien sind zu besichtigen. Es lohnt sich, dort mal gewesen zu sein. Zum Abschluss des Abends ging es ins flic-flac.



Wer sie nicht kennt, die „Kochkästour“, hat viel versäumt. Nach anstrengenden Kilometern auf dem Fahrrad wurde die kleine Hütte am Rande des Dorfes erreicht! Das war wieder Kultur pur, Essenskultur wie sie nicht besser sein kann! Was soll ich noch schreiben, es war spitze, bis auf den Weg nach Hause, der war kurvig und lang, aber, in der Heimat angekommen, doch schön.

Dann wieder Natur-KULTour! Wir starteten zum Gewässerlehrpfad Weschnitz. Sehr schöne Gegend, tolle Landschaft, prima! Die Fahrstrecke war in Ordnung und es



ging in Richtung Heimat mit einem tollen Zwischenstopp – ich sage nur: Esskultur!

Gernsheim, die Schöffersstadt, und am Hafen die „Eva“, ein Aalfangschiff aus alten Zeiten, interessant erklärt von unserem KULTourler Alfred. Er wird immer besser!!! Dann die Erklärungen zum Herrn Schöffler, und schon ging es weiter nach Maria Einsiedel. Hier durften wir durch die Sakristei in die Kirche gehen und diese ausgiebig besichtigen. Dort ging es dann auch los, mit dem ersten und hoffentlich letzten Regen unserer Touren. Aber wir sind ja, bis auf ein paar Ausnahmen, wasserdicht!



Lorsch wurde besucht, natürlich sagten wir der Torhalle guten Tag und weiter ging es zum Geopunkt. Schön gemacht, nur wachsen leider die Sträucher so hoch, dass man vom Aussichtspunkt kaum noch etwas sehen kann.



Die letzten beiden Touren: Durch die Felder, wieder mit vielen Schlenkern, dann auf dem neuen Damm um unsere Riedseen herum, zum flic-flac. Hier hatte unser Wander- und KULTourleiter Alfred zu seinem kurz zuvor gefeierten Geburtstag eingeladen. Kann da was schief gehen? Natürlich nicht!



Die letzte Tour findet statt, wenn die Zeitung schon fertig ist. Mal sehen, was das wird.

Peter Mohler